

Die Teufelsstiege

Auf der Koralpe erhebt sich in der Nähe des 2141 Meter hohen Speikkogels ein mächtiger Steinhügel, der auf ungewöhnliche Weise entstanden sein soll.

In der Ortschaft Rieding ober St. Stefan, an der jetzt die Alpenstraße zur Hipfelhütte auf der Koralpe vorbeiführt, schloss einmal ein Bauer mit dem Teufel einen Pakt, damit er vom Höllenfürsten Geld bekäme, um seine vielen Schulden bezahlen zu können. Der Bauer versprach dem Teufel seine Seele, wenn ihm dieser einen großen Sack voll goldener Taler verschaffe und außerdem vom Abendläuten bis zum ersten Hahnenschrei eine Stiege erbaue, die bis zum Himmel reiche.

Dem Teufel schien dieser Auftrag schwer; nach einigem Bedenken ging er aber doch auf den Pakt ein. Das Geld war ja gleich herbeigeschafft. Doch die Stiege? Um sie eher fertig zu bringen, wählte der Leibhaftige als Ausgangspunkt für diesen sonderbaren Bau die höchste Erhebung der Koralpe. Als im Lavanttal die Abendglocken verklungen waren, suchte er auf dem ganzen ausgedehnten Berg die Steine zusammen, lud sie immer wieder auf seinen Rücken und flog damit so schnell, dass die Funken nur so sprühten, zur Baustelle hin.

Im Tale aber betete der Bauer inbrünstig um Hilfe, denn ihm graute vor der Macht des Teufels. Auf der Koralpe entstand Stufe um Stufe, und als der neue Morgen zu dämmern begann, ragte die steinerne Stiege schon hoch in die Luft. Dem Bauer stand der Angstschweiß auf der Stirn, denn er glaubte sich bereits verloren. Er betete immer



lauter, immer flehender.

Und wirklich, als der Teufel um den letzten Stein in einen Graben niederfuhr, krächte der Hahn im Hof des Bauern. Voll Wut schleuderte der Teufel diesen letzten Stein auf den hohen Bau, dass die unvollendete Stiege zusammenstürzte.

Nun war der Bauer glücklich, dass seine Seele gerettet war und er doch eine Menge Geld besaß. Die Stelle, wo der Teufel seinen Pakt verlor, wird auf der Koralpe heute noch gezeigt.

Der wirre Steinhaufen wird im Volksmund "Steinschober" genannt.

Text + Bild: www.rittertum.at

Die Teufelsstiege

Wo liegt der Speikkogel? Wie hoch ist er? _____

In welcher Ortschaft lebte der Bauer, der mit dem Teufel einen Pakt schloss? _____

Warum schloss der Bauer mit dem Teufel einen Pakt? _____

Was versprach der Bauer dem Teufel? _____

Wo baute der Teufel die Stiege und warum wählte er diesen Ausgangspunkt? _____

Warum brach die unvollendete Stiege zusammen? _____

Welcher Platz wird im Volksmund „Steinschober“ genannt? _____